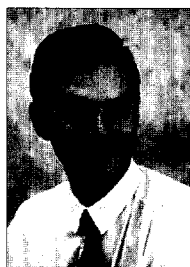


Editorial



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

In der vorliegenden Ausgabe des Forum Rhythmologie wird wieder ein Bogen über einen großen Bereich der Rhythmologie gespannt. So wird in dem Beitrag von Kollegen Strohmmer von einem unerwünschten Nebeneffekt einer Resynchronisationstherapie durch paroxysmales Vorhofflimmern berichtet und der entsprechende Lösungsansatz besprochen.

In dem Artikel von Kollegen Schernthaner wird der Stellenwert des implantierbaren Loop-Rekorders in der Synkopendiagnostik diskutiert. Durch einzelne Fallbeispiele wird eindrücklich der Wert dieser Methodik zum Nachweis einer rhythmogenen Ursache als Auslöser für rezidivierende Synkopen unklarer Genese demonstriert.

Die Erfahrung mit dem Einsatz der halbautomatischen Defibrillatoren über einen Zeitraum von 5 Jahren im Bundesland Salzburg werden im Beitrag von Kollegen Michalski dargestellt. In diesem Beitrag wird die hohe Erwartungshaltung, die in die halbautomatischen Defibrillatoren gesetzt wird, sehr kritisch relativiert.

Mit einem zur Zeit viel diskutierten Thema beschäftigt sich der Artikel von Doz. Pürerfellner. Der Wert des Erhalts des Sinusrhythmus bei Patienten mit anhaltendem Vorhofflimmern ist durch divergierende Studienergebnisse ins Wanken geraten und führte zu einer fatalistischen Haltung so mancher Therapeuten, aber auch zu einem beunruhigendem Innovationsstopp auf einem – aufgrund der Überalterung der Bevölkerung – immer bedeutsamer werdenden Gebiet der Rhythmologie. Im Beitrag von Kollegen Pürerfellner werden jüngste Studienergebnisse zu diesem Thema diskutiert und mit der subjektiven Bewertung eines erfahrenen Rhythmologen versehen.

Abschließend finden Sie ein ungewöhnliches EKG-Beispiel bei einem Patienten, der sich mit einer Subarachnoidalblutung mit Ventrikeleinbruch präsentierte.

Ich hoffe, Sie finden auch in dieser Ausgabe des Forum Rhythmologie wieder etwas Interessantes für Ihre tägliche Arbeit im Bereich der Rhythmologie und wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr Gerhard Stark

Inhalt

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Editorial | 2 |
| G. Stark | |
| Nichtererkennung von Vorhofflattern bei Patienten mit kardialer Resynchronisationstherapie | 3 |
| B. Strohmmer, Ch. Schernthaner, M. Pichler | |
| Der Stellenwert des implantierbaren Loop-Rekorders in der Synkopendiagnostik | 8 |
| Ch. Schernthaner, B. Strohmmer, M. Pichler | |
| Frühdefibrillation im Bundesland Salzburg: 5-Jahres-Rückblick | 11 |
| T. Michalski, F. Chmelizek, E. Miller, S. Edtinger, E. Frauenschuh, S. Seidl, B. Ziegler, G. Wechselberger, M. Pichler | |
| Kommentar: Ein EKG mit Sinusrhythmus wirkt mehr als jede Rhythmusstrategie | 14 |
| H. Pürerfellner | |
| Hinweise für Autoren, Impressum | 16 |
| Der aktuelle Fall: „Ein ungewöhnliches EKG?“ | 17 |
| G. H. Sodeck, H. Domanovits | |
| Korrigenda | 18 |
| Pharma-News | 19 |
| Titelbild: aus B. Strohmmer et al. Nichterkennung von Vorhofflattern bei Patienten mit kardialer Resynchronisationstherapie, S. 4, Abb. 1 | |